



Liebe Leser

## Bunter Modellauto-Herbst

Nach der Zeitumstellung werden die Abende nun noch länger. Damit bleibt auch wieder mehr Zeit fürs Hobby. So mancher Modelleisenbahner wird auch verstärkt an seiner Anlagengestaltung bauen und sich Gedanken zum Zubehör machen. Dabei spielen natürlich auch Autos eine große Rolle – egal, ob es sich um Modelle in 1:220 (Spur Z) oder 1:22,5 (Gartenbahn Spur G/IIIm) handelt. In diesen beiden Maßstäben gibt es zwar derzeit keine neuen Modelle von MO-Miniatur, aber dafür haben wir in 1:87 (Spur H0) und 1:32 (Spur 1) wieder eine bunte Auswahl neuer Modelle in Auslieferung oder kurz vor dem Lieferstart.



Eines unserer 1:32-Highlights sehen Sie auf dieser Seite – es ist der VW Typ 3. Wir haben ihn für Sie in der Version mit langer Schnauze als VW 1600 der Produktionsjahre 1969 bis 1973 gefertigt. Als Stufenheck-Limousine (UVP 79,- €) sowie als Variant (UVP 89,- €) ist er in sechs verschiedenen Farben erhältlich – darunter auch eine Zweifarb-Lackierung mit hellem Dach. Die „Touren-Limousine“ VW 1600 TL haben wir in zwei Metallic-Lackierungen für Sie produziert (UVP 84,- €). Alle MO-Miniatur-Varianten dieses VW-Klassikers können Sie wie immer direkt auf unserer Homepage [www.mo-miniatur.de](http://www.mo-miniatur.de) oder

bei diversen Fachhändlern ordern. Übrigens: Alle aktuell in diesem Newsletter vor Autos stehenden Figuren sind liebevoll von Hand lackierte 1:32-Neuheiten des Zubehör-Herstellers Wema Bahnatelier ([www.wema-bahn.de](http://www.wema-bahn.de)).

Auf den nächsten Seiten folgen weitere Neuheiten in 1:32 und 1:87. Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Lektüre!

*Ihr Christian Brunner*



Dieser wunderschöne Spur 1-Autozug wurde von Peter Hornschu mit den neuen VW 1600-Modellen von MO-Miniatur bestückt. (Foto: Peter Hornschu)

Schlüter DS 25 in 1:32

## Seitenmähwerk

Freuen Sie sich auf einen Traktor-Klassiker von MO-Miniatur, dessen Vorbild zwischen 1948 und 1954 gebaut wurde – den Schlüter DS 25. Laut Fachliteratur hatte er einen Hubraum von 3,1 Litern und eine Leistung von 25 bzw. 28 PS. Das Modell wurde mit einem

Schlüter DS 25 in 1:32 (Art. 65330, UVP 98,- €) und Figur eines Bauern (ebenfalls in 1:32) von Wema Bahnatelier.



IHC 844 XL, Schlüter DS 25 und Steyr 8165

## Drei neue Traktoren in 1:87

Seit kurzem sind im beliebten Modellbahn-Maßstab 1:87 zwei neue Traktormodelle von MO-Miniatur lieferbar.

Der Steyr 8165 wurde zwischen 1986 und 1993 produziert und hatte ein Gewicht von mehr als 5,6 Tonnen bei einer Länge von 4,70 Metern. Mit dem 6,5 Liter-Dieselmotor leistete er 150 PS.

Der IHC 844 XL wurde laut Traktorenlexikon 1981 bis 1990 insgesamt 11204 mal gebaut und leistete mit seinem 4,3-Liter-Motor 80 PS. Die Sicherheitskabine des knapp vier Meter langen Schleppers wurde in Zusammenarbeit mit Porsche konstruiert.

Die dritte H0-Neuheit von MO-Miniatur ist der im Maßstab 1:32 bereits lieferbare Schlüter DS 25. Das Modell wird in 1:87 (Bilder links und unten, Art. 20902, UVP 38,90 €) voraussichtlich im Dezember 2016 ausgeliefert.



Steyr 8165 in 1:87 (Art. 20844, UVP 38,90 €)



IHC 844 XL in 1:87 (Art. 20625, UVP 38,90 €)

Impressum: **MO-Miniatur-News** - Aktuelle Informationen für Freunde hoch detaillierter Fahrzeugmodelle aller Art im Maßstab 1:220 bis 1:22,5

**Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:**

Dipl.-Ing. (FH) Christian Brunner

MO-Miniatur Modellbau

Gustl-Waldau-Str. 42, 84030 Ergolding  
Deutschland

Tel: +49 (0) 871 / 78519

Fax: +49 (0) 871 / 72943

E-Mail: [info@mo-miniatur.com](mailto:info@mo-miniatur.com)

Internet: [www.mo-miniatur.com](http://www.mo-miniatur.com)

Redaktion, Modell-Fotos (außer dem besonders gekennzeichneten Foto) und Layout: Peter Pernsteiner, Zorneding

Angaben zu Preis und Lieferbarkeit unverbindlich. UVP=Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers inkl. MwSt.. Preisangaben sind exklusive Versandkosten. Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Farben sind drucktechnisch unverbindlich und können vom Original abweichen. Modell-Abbildungen können z.T. Handmuster / Vorserienmodelle zeigen und vom endgültigen Produkt geringfügig abweichen. Abbildungen nicht maßstabsgetreu.

MO-Miniatur-News – Nr.19 – November 2016 – PDF-Ausgabe für den Internet-Download



Geländegängige Fahrzeuge in 1:32

## Unicknick und Haflinger

Wer 1:32-Modelle im unwegsamen Gelände in Szene setzen möchte, wird sich über den jetzt lieferbaren „Haflinger“ und das neu aufgelegte Unimog-Forstfahrzeug Unicknick freuen.

Der 97 mm kurze Mini-Allrad-Geländewagen Haflinger 700 AP von Steyr-Daimler-Puch entspricht der Schweizer-Armee-Version und wurde ab 1959 gebaut. Das Modell (Art. 65080, UVP 98,- €) hat eine aufwendig gestaltete Inneneinrichtung und winzige bewegliche Sicherungsketten in den Türen.

Das 17,5 cm lange Modell des in den frühen 1970er-Jahren gebauten Unicknick basiert auf einem Unimog U 421 im Frontbereich und einem U 406 im Heckbereich. Vorbildgerecht lässt sich das Modell individuell am Drehgelenk knicken. Während das früher aus-



gelieferte Modell (Art. 65310) ein rotes Fahrwerk und gelbe Felgen hat, kommt das neue Modell (Art. 65350, UVP 119,- €) ebenfalls mit einer vorbildgerechten Lackierung mit gelbem Fahrwerk und roten Felgen.





Mercedes-Benz LP 608 / LP 813 in 1:32

## Fünf Lastwagen-Varianten

Die Auslieferung des in fünf verschiedenen Varianten kommenden Mercedes-Benz-Lastwagens LP 608 / LP 813 mit kubischer Leichtkabine wird sich leider noch einmal um ein paar Wochen bis voraussichtlich Ende November 2016 verzögern.

Das Vorbild des 17,5 cm langen Modells wurde zwischen 1965 und 1984 gebaut. Zunächst kam es in Varianten mit knapp 6 bis 8,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht und einem 4-Zylinder-Motor mit 80 PS. Die Scheinwerfer waren über der Stoßstange. Später folgten 6-Zylinder-Varianten mit 110 bzw. 130 PS Leistung für bis zu 9 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht. Und ab 1977 gab es ein überarbeitetes Fahrerhaus mit in die Stoßstange verlegten Scheinwerfern.

MO-Miniatur bringt den Lastwagenklassiker in fünf verschiedenen Farbvarianten zum UVP von jeweils 129 Euro. Vier Varianten haben die Scheinwerfer oben, während das noch heute auf Oldtimer-Fahrten eingesetzte Fahrzeug der Spedition Hamprecht der neueren Karosserie-Variante ab dem Jahr 1977 entspricht. Bei allen Modellen lässt sich die Nachbildung der Plane abnehmen.

